

Mark Terkessidis stellt „Kollaboration“ vor

Am Freitag, 29. Januar 2016, hat das Amt für Kultur und Freizeit (KUF) den Autor, Migrationsforscher und Publizist Dr. Mark Terkessidis um 19.30 Uhr in die Werkstatt 141 in der Muggenhofer Straße 141 eingeladen. Er präsentiert sein neues Buch „Kollaboration“. Der Eintritt dazu ist frei.

Anknüpfend an sein Buch „Interkultur“ entwirft Terkessidis in „Kollaboration“ eine Philosophie der Kollaboration, die beim wütenden und suchenden, sich engagieren wollenden Individuum ansetzt. Die Proteste der letzten Zeit haben die Unzufriedenheit der Bürgerschaft offenbart: Eine Gesellschaft der Vielfalt, so Terkessidis, könne nur funktionieren, wenn viele Stimmen gehört würden und unterschiedliche Menschen zusammenarbeiteten. „Kollaboration“ ist dabei mehr als „Kooperation“: Er versteht darunter eine Zusammenarbeit, bei der sich alle Akteure auch auf wechselseitige Veränderungen einlassen.

Mit seinem Buch „Interkultur“, in dem er vor dem Hintergrund einer vielfältigen Gesellschaft eine umfassende interkulturelle Öffnung aller Institutionen fordert, ist Terkessidis ein vielgefragter Gastredner auf Kongressen und Tagungen. Sein Plädoyer für eine „interkulturelle Alphabetisierung“ ist auch ein von Nürnbergs Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly immer wieder gerne genutztes Zitat.

In Nürnberg war Terkessidis zuletzt Podiumsteilnehmer an der Abschlussveranstaltung des Projekts „da sein. Nürnbergs Wandel durch Migration“.

Über den Autor

Mark Terkessidis, Jahrgang 1966, promovierte an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz zum Thema „Das Wissen über Rassismus in der Zweiten Migrantengeneration“. Die Arbeit ist unter dem Titel „Die Banalität des Rassismus. Migranten zweiter Generation entwickeln eine neue Perspektive“ im Jahr 2004 als Buch erschienen. Als Publizist hat Terkessidis unter anderem für die taz, den Tagesspiegel, die Zeit, Jungle World und die Literaturzeitschrift „Literaturen“ sowie für verschiedene Radiosender gearbeitet. Einer breiteren Öffentlichkeit wurde er erstmals

Kontakt:

Barbara Müller

Gewerbemuseumsplatz 1

90402 Nürnberg

www.kuf-kultur.de



19.01.2016



2006 durch ein zusammen mit der Migrationsforscherin Yasemin Karakasoğlu verfasstes Plädoyer für mehr Rationalität in der Integrationsdebatte bekannt.

Seite 2 von 2

Weitere Informationen unter: www.suhrkamp.de/buecher/kollaboration-mark_terkessidis_12686.html

